

	<p>Objekt: Haarbrosche mit sepulkralem Landschaftsmotiv</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (30 B 98) 774/1992</p>
--	--

Beschreibung

Die große, ovale Brosche hat eine goldfarbene Fassung. Auf einer unter Glas gelegten vorgezeichneten Platte ist mit Haarstaub und kleinen Haarsträhnen eine Landschaft mit Bäumen, Trauerweide und Grabmal dargestellt (Haarklebearbeit). Auf der Rückseite befindet sich eine große Verschlussnadel.

Im Zuge der Aufklärung entwickelte sich nach 1800 ein Bewusstsein für das Individuum. Zahlreiche Schmuckstücke, deren Besonderheit das Material Haar ist, zeigen als Zeichen der privaten Erinnerungskultur sepukrale Motive wie Trauerweiden, Grabmäler und Freundschaftsaltäre.

Erwerbungsart: Freiburg, Baden-Württemberg

Grunddaten

Material/Technik: Haare, Metallegierung rotgold, Glas
Maße: Höhe x Breite: 5 x 6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1810-1840
wer
wo